

# Sicherheitsdatenblatt

Seite: 1/7

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

Datum / überarbeitet am: 19.04.2005

Produkt: **Kaurit\* Leim 328 flüssig**

Version: 2.0

(30243800/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 23.08.2005

## 1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

### **Kaurit\* Leim 328 flüssig**

Verwendung: Chemikalie

Firma:

BASF Aktiengesellschaft

Unternehmensbereich Anorganika E-CAL

67056 Ludwigshafen, Deutschland

Telefon: +49-621-60-55619

Telefax-Nummer: +49-621-60-56902

E-Mailadresse: ulrich-michael.duda@basf-ag.de

Notfallauskunft:

Werkfeuerwehr Ludwigshafen

Telefon: +49-621-60-43333

Telefax-Nummer: +49-621-60-92664

## 2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Kondensationsprodukt auf Basis: Formaldehyd, Harnstoff

in Wasser

Gefährliche Inhaltsstoffe

Formaldehyd

Gehalt (W/W): 0,9 %

CAS-Nummer: 50-00-0

EG-Nummer: 200-001-8

INDEX-Nummer: 605-001-00-5

Gefahrensymbol(e) **(T)**

R-Sätze: 23/24/25, 34, 43, 40

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG  
Datum / überarbeitet am: 19.04.2005  
Produkt: **Kaurit® Leim 328 flüssig**

Version: 2.0

(30243800/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 23.08.2005

Methanol

Gehalt (W/W): 0,5 %  
CAS-Nummer: 67-56-1  
EG-Nummer: 200-659-6  
INDEX-Nummer: 603-001-00-X  
Gefahrensymbol(e): F, T  
R-Sätze: 11, 23/24/25, 39/23/24/25

Falls gefährliche Inhaltsstoffe genannt sind, ist der Wortlaut der Gefahrensymbole und R-Sätze in Kapitel 16 aufgeführt.

---

### 3. Mögliche Gefahren

Reizt die Haut.

---

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:  
Verunreinigte Kleidung entfernen.

Nach Einatmen:  
Bei Beschwerden nach Einatmen von Dampf/Aerosol: Frischluft, Arzthilfe.

Nach Hautkontakt:  
Mit Wasser und Seife gründlich abwaschen.

Nach Augenkontakt:  
Sofort und für mindestens 15 Minuten bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, Augenarzt.

Nach Verschlucken:  
Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken, Arzthilfe.

---

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:  
Wasser, Schaum, Kohlendioxid, Trockenlöschmittel

---

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Verfahren zur Reinigung oder Aufnahme:  
Für große Mengen: Mechanisch aufnehmen.  
Bei Resten: Mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen.

---

## 7. Handhabung und Lagerung

### Handhabung

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Brand- und Explosionsschutz:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### Lagerung

Trennung von Säuren und säurebildenden Stoffen.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Kühl aufbewahren.

Lagerstabilität:

Lagertemperatur: 20 °C

Lagerdauer: 6 - 12 Woche

Grenzviskosität: 4.000 mPa.s

Lagertemperatur: 30 °C

Lagerdauer: 2 - 4 Woche

Grenzviskosität: 4.000 mPa.s

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen zu überwachenden Grenzwerten

Die zugehörigen MAK-Werte sind zu beachten (Deutschland).

50-00-0: Formaldehyd

MAK-Wert 0,62 mg/m<sup>3</sup> ; 0,5 ppm (TRGS 900 (DE))

Spitzenbegrenzung/Überschreitungsfaktor: =1=

Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des MAK- und des BAT-Wertes nicht befürchtet zu werden.

Hauteffekt (TRGS 900 (DE))

Der Stoff kann über die Haut aufgenommen werden.

67-56-1: Methanol

MAK-Wert 270 mg/m<sup>3</sup> ; 200 ppm (TRGS 900 (DE))

Spitzenbegrenzung/Überschreitungsfaktor: 4

Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des MAK- und des BAT-Wertes nicht befürchtet zu werden.

Hauteffekt (TRGS 900 (DE))

Der Stoff kann über die Haut aufgenommen werden.

### Persönliche Schutzausrüstung

Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374)

Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG  
Datum / überarbeitet am: 19.04.2005  
Produkt: **Kaurit\* Leim 328 flüssig**

Version: 2.0

(30243800/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 23.08.2005

Butylkautschuk (Butyl) - 0,7 mm Schichtdicke  
Nitrilkautschuk (NBR) - 0,4 mm Schichtdicke

Augenschutz:  
Schutzbrille mit Seitenschutz (Gestellbrille) (EN 166)

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	flüssig	
Farbe:	schwach milchig, trüb	
Geruch:	schwacher Eigengeruch	
pH-Wert:	8 - 9 (20 °C)	(DIN/ISO 976)
Siedetemperatur:	ca. 100 °C	
Dampfdruck:	ca. 23 mbar (20 °C)	
Dichte:	1,3 g/cm <sup>3</sup>	
Wasserlöslichkeit:	mischbar	
Viskosität, dynamisch:	1.800 - 3.000 mPa.s (20 °C)	(DIN/EN/ISO 3219, Anhang B)

## 10. Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung: Keine Zersetzung bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.

## 11. Angaben zur Toxikologie

LD50/oral/Ratte/männlich/weiblich: > 5.000 mg/kg

inhalativ/Ratte: / 7 h(IRT)

Keine Mortalität innerhalb der angegebenen Expositionszeit in Prüfungen am Tier.

Nach einmaliger oraler Aufnahme praktisch nicht toxisch.

Beim Einatmen eines entsprechend der Flüchtigkeit hoch angereicherten Dampf-Luft-Gemisches besteht keine akute Gefährdung.

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

Primäre Hautreizung/Kaninchen: Reizend. (Draize-Test)

Primäre Schleimhautreizungen/Kaninchen: Nicht reizend. (Draize-Test)

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG  
Datum / überarbeitet am: 19.04.2005  
Produkt: **Kaurit\* Leim 328 flüssig**

Version: 2.0

(30243800/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 23.08.2005

Reizt die Haut.  
Wirkt nicht reizend auf die Atemwege.  
Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von der Struktur des Stoffes abgeleitet.

Sensibilisierung/Maximierungstest am Meerschweinchen (GPMT):  
Diese Zubereitung mit einem Gehalt < 1 % Formaldehyd wirkt nicht sensibilisierend  
(Literaturangabe).

Bei intensivem Kontakt ist eine Sensibilisierung an der Haut nicht auszuschließen.  
Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Produkten ähnlicher Struktur oder  
Zusammensetzung abgeleitet.

---

## 12. Angaben zur Ökologie

### Ökotoxizität

Fischtoxizität:  
statisch  
Leuciscus idus/LC50 (48 h): > 500 mg/l  
Nominalkonzentration.

Mikroorganismen/Wirkung auf Belebtschlamm:  
DIN/EN/ISO 8192-OECD 209-88/302/EWG, T. C aerob  
Belebtschlamm, industriell  
Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind  
Störungen der Abbauaktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

Beurteilung aquatische Toxizität:  
Mit hoher Wahrscheinlichkeit akut nicht schädlich für Wasserorganismen.  
Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in biologische Kläranlagen sind Störungen  
der Abbauaktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.  
Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Produkten ähnlicher Struktur oder  
Zusammensetzung abgeleitet.

### Persistenz und Abbaubarkeit

#### Angaben zur Elimination

Versuchsmethode: OECD 302B; ISO 9888; 88/302/EWG, Teil C (aerob), Belebtschlamm,  
industriell

Analysenmethode: DOC-Abnahme  
Eliminationsgrad: 20 - 70 % (15 d)

Beurteilung: Aus dem Wasser mäßig/ teilweise eliminierbar. In geeigneten  
Kläranlagen erfolgt weitgehende Elimination aus dem Wasser durch  
biologischen Abbau, Strippen, mechanisches Abscheiden. Das Produkt  
wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Produkten ähnlicher Struktur  
oder Zusammensetzung abgeleitet.

---

### 13. Hinweise zur Entsorgung

Verbrennen in geeigneter Verbrennungsanlage. Die behördlichen Vorschriften sind jedoch zu beachten.

### 14. Angaben zum Transport

| Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften (ADR RID ADNR IMDG/GGVSee ICAO/IATA)

### 15. Vorschriften

#### Vorschriften der Europäischen Union (Kennzeichnung) / Nationale Vorschriften

Gefahrensymbol(e)

Xi Reizend.

R-Sätze

R38 Reizt die Haut.

Das Produkt enthält: Formaldehyd  
 Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

#### Sonstige Vorschriften

Wassergefährdungsklasse (Anhang 4 der VwVwS (Deutschland) vom 17. Mai 1999): (1) Schwach wassergefährdend.

### 16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der Gefahrensymbole und R-Sätze falls in Kapitel 2 unter 'Gefährliche Inhaltsstoffe' genannt:

T	Giftig.
F	Leichtentzündlich.
23/24/25	Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
34	Verursacht Verätzungen.
43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
40	Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
11	Leichtentzündlich.
39/23/24/25	Giftig: ernste Gefahr irreversiblen Schadens durch Einatmen, Berührung mit der Haut und durch Verschlucken.

---

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

Datum / überarbeitet am: 19.04.2005

Produkt: **Kaurit\* Leim 328 flüssig**

Version: 2.0

(30243800/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 23.08.2005

Die vorstehenden Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beschreiben das Produkt im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben sind in keiner Weise als Beschreibung der Beschaffenheit der Ware (Produktspezifikation) anzusehen. Eine vereinbarte Beschaffenheit oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben im Sicherheitsdatenblatt nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 91/155/EWG

Druckdatum: 13.07.2005

überarbeitet am: 31.05.2005

### 1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

- **Angaben zum Produkt**
- **Handelsname:** DUOCRYL TOP / 4
- **Artikelnummer:** 3021126132
- **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung** Holzbeschichtung
- **Hersteller/Lieferant:**  
Ludwig Rosner KG  
Siebenbürger Str. 7  
82538 Geretsried Tel: 08171/98090 Fax: 08171/980980
- **Auskunftgebender Bereich:** Technischer Service
- **Notfallauskunft:**  
Während der normalen Öffnungszeiten:  
Ludwig Rosner KG: Tel. 08171/98090  
Abteilung Technischer Service/Labor  
sonst: Tel. 0170/7476192

### 2 Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung**
- **Beschreibung:**  
Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 123-86-4 EINECS: 204-658-1	n-Butylacetat	R 10-66-67	50-100%
CAS: 78-93-3 EINECS: 201-159-0	2-Butanon	☒ Xi, ☒ F; R 11-36-66-67	5,0-< 10%
CAS: 110-19-0 EINECS: 203-745-1	Isobutylacetat	☒ F; R 11-66	5,0-< 10%
CAS: 141-78-6 EINECS: 205-500-4	Ethylacetat	☒ Xi, ☒ F; R 11-36-66-67	2,5-<5,0%

- **zusätzl. Hinweise:**  
siehe Pkt. 8  
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

### 3 Mögliche Gefahren

- **Gefahrenbezeichnung:**



F Leichtentzündlich

- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**  
Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.  
Wirkt narkotisierend.  
R 11 Leichtentzündlich.  
R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 91/155/EWG

Druckdatum: 13.07.2005

überarbeitet am: 31.05.2005

**Handelsname: DUOCRYL TOP / 4**

(Fortsetzung von Seite 1)

**· Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

### 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **nach Einatmen:** Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen
- **nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
- **nach Augenkontakt:**  
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- **nach Verschlucken:** Ärztlicher Behandlung zuführen.

### 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:**  
CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.
- **Besondere Schutzausrüstung:** Atemschutzgerät anlegen.

### 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**  
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- **Umweltschutzmaßnahmen:**  
Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.  
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.

### 7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:**  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Aerosolbildung vermeiden.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**  
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** An einem kühlen Ort lagern.
- **Zusammenlagerungshinweise:**  
Getrennt von Lebensmitteln lagern.  
Die Vorgaben der BetrSichV (VbF) in Verbindung mit der TRbF sind zu beachten
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Behälter dicht geschlossen halten.

(Fortsetzung auf Seite 3)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 91/155/EWG

Druckdatum: 13.07.2005

überarbeitet am: 31.05.2005

Handelsname: DUOCRYL TOP / 4

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Lagerklasse:**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Leichtentzündlich

### 8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**  
Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

· Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:	
<b>123-86-4 n-Butylacetat</b>	
MAK	480 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup> DFG, 37, Y
<b>78-93-3 2-Butanon</b>	
MAK	600 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup> H, Y; DFG
<b>110-19-0 Isobutylacetat</b>	
MAK	480 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup> 37; DFG, Y
<b>141-78-6 Ethylacetat</b>	
MAK	1500 mg/m <sup>3</sup> , 400 ml/m <sup>3</sup> Y; DFG

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- **Atemschutz:**  
Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
- **Handschutz:**  
Handschuhe aus Neopren  
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.
- **Handschuhmaterial**  
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**  
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Augenschutz:**  
Schutzbrille.  
Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.

### 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

#### · Allgemeine Angaben

<b>Form:</b>	flüssig
<b>Farbe:</b>	gemäß Produktbezeichnung

(Fortsetzung auf Seite 4)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

Druckdatum: 13.07.2005

überarbeitet am: 31.05.2005

Handelsname: DUOCRYL TOP / 4

(Fortsetzung von Seite 3)

<b>Geruch:</b>	charakteristisch
<b>· Zustandsänderung</b> <b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b>	Nicht bestimmt
<b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	76 °C
<b>· Flammpunkt:</b>	< 21 °C
<b>· Zündtemperatur:</b>	370 °C
<b>· Selbstentzündlichkeit:</b>	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
<b>· Explosionsgefahr:</b>	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
<b>· Explosionsgrenzen:</b> <b>untere:</b>	3,0 Vol %
<b>obere:</b>	10,4 Vol %
<b>· Dampfdruck bei 20 °C:</b>	13 hPa
<b>· Dichte bei 20 °C:</b>	0,95 g/cm <sup>3</sup>
<b>· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:</b>	nicht bzw. wenig mischbar
<b>· Viskosität:</b> <b>kinematisch bei 20 °C:</b>	28 s (DIN 53211/4)
<b>· Lösemittelgehalt:</b> <b>Organische Lösemittel:</b>	74,7 %
<b>Wasser:</b>	0,0 %
<b>· Festkörpergehalt:</b>	24,0 %

### 10 Stabilität und Reaktivität

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **Gefährliche Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

### 11 Angaben zur Toxikologie

· **Akute Toxizität:**

<b>· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:</b>		
<b>78-93-3 2-Butanon</b>		
Oral	LD50	3300 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	5000 mg/kg (Kaninchen)
<b>141-78-6 Ethylacetat</b>		
Oral	LD50	4935 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50/4 h	1600 mg/l (Ratte)
<b>64742-95-6 Solvent Naphtha leicht</b>		
Oral	LD50	>6800 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>3400 mg/kg (rab)
Inhalativ	LC50/4 h	>10,2 mg/l (Ratte)

(Fortsetzung auf Seite 5)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 91/155/EWG

Druckdatum: 13.07.2005

überarbeitet am: 31.05.2005

**Handelsname: DUOCRYL TOP / 4**

(Fortsetzung von Seite 4)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Reizt die Haut und die Schleimhäute.
- **am Auge:** Reizwirkung
- **Sensibilisierung:** Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich

### 12 Angaben zur Ökologie

- **Allgemeine Hinweise:**  
Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend  
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

### 13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**
- **Empfehlung:**  
Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

- **Europäischer Abfallkatalog**

08 01 11	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
----------	---

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

### 14 Angaben zum Transport

- **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**



- **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** 3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe
- **Kemler-Zahl:** 33
- **UN-Nummer:** 1263
- **Verpackungsgruppe:** II
- **Gefahrzettel:** 3
- **Bezeichnung des Gutes:** 1263 FARBE, Sondervorschrift 640D

- **Seeschifftransport IMDG/GGVSee:**



- **IMDG/GGVSee-Klasse:** 3
- **UN-Nummer:** 1263
- **Label:** 3
- **Verpackungsgruppe:** II
- **EMS-Nummer:** F-E,S-E
- **Marine pollutant:** Nein

(Fortsetzung auf Seite 6)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

Druckdatum: 13.07.2005

überarbeitet am: 31.05.2005

Handelsname: DUOCRYL TOP / 4

(Fortsetzung von Seite 5)

· **Richtiger technischer Name:** PAINT· **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**

· **ICAO/IATA-Klasse:** 3  
 · **UN/ID-Nummer:** 1263  
 · **Label:** 3  
 · **Verpackungsgruppe:** II  
 · **Richtiger technischer Name:** PAINT

### 15 Vorschriften

· **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

· **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**

F Leichtentzündlich

· **R-Sätze:**

11 Leichtentzündlich.  
 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· **S-Sätze:**

2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
 9 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
 16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
 29/56 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.  
 46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.  
 51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

· **Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:**

Enthält 2-Hydroxy-4-n-octoxy-benzophenon. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

· **Nationale Vorschriften:**

· **Klassifizierung nach VbF:** A I

· **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Leichtentzündlich

· **Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
NK	74,6

· **Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.

· **VOC-Wert der EU 708,5 g/l**

### 16 Sonstige Angaben:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

(Fortsetzung auf Seite 7)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 91/155/EWG

Druckdatum: 13.07.2005

überarbeitet am: 31.05.2005

**Handelsname: DUOCRYL TOP / 4**

(Fortsetzung von Seite 6)

**· Relevante R-Sätze**

10 Entzündlich.

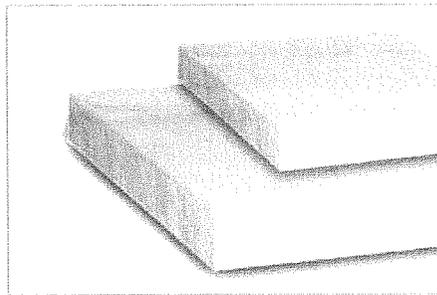
11 Leichtentzündlich.

36 Reizt die Augen.

66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**· Datenblatt ausstellender Bereich:** Technischer Service**· Ansprechpartner:** Fr. Lohwasser**· Diese Ausgabe ersetzt alle vorherigen Versionen**



**Beschreibung** Die NORIT-Industrieplatte wird aus Gips und Zellulosefasern hergestellt. Die Platte ist homogen, hochbelastbar, nicht brennbar und baubiologisch unbedenklich. Sie kann auch in Feuchträumen eingesetzt werden und wirkt regulierend auf das Raumklima.

**Eigenschaften**

- Baubiologisch geprüfte und empfohlene Gipsfaserplatte
- Feuchtraum geeignet
- Oberfläche geschliffen, auf Wunsch eingefärbt bzw. hydrophobiert
- Scharfkantig gesägt
- Einsatz als:
  - Innenausbauplatte für Wand, Decke und Boden
  - Brandschutzplatte
  - Akustikelement
  - Trägerplatte für Furniere und Lamine

**Technische Daten**

- Standardabmessungen (L x B)<sup>1)</sup>: 2.400 x 1.250 mm  
2.600 x 1.250 mm  
2.800 x 1.250 mm  
3.000 x 1.250 mm
- Standardrohddichte<sup>2)</sup>: ca. 1.250 kg/m<sup>3</sup>
- Baustoffklasse: A1 (DIN EN 13501-1)  
A2 (DIN 4102-1)
- Biegefestigkeit: ca. 6,0 N/mm<sup>2</sup>
- E-Modul: ca. 6.000 N/mm<sup>2</sup>
- Ausgleichsfeuchte: ca. 0,4 M-% (20 °C, 45 % rF)  
ca. 0,8 M-% (20 °C, 65 % rF)

**Plattendicken und -gewicht <sup>1)</sup>:**

Dicke / mm	12,5	15	18	22
ca. kg/m <sup>2</sup>	15,6	18,8	22,5	27,5

Dickentoleranz: ± 0,3 mm, Längentoleranzen: ± 1 mm, Rechtwinkligkeit: 1 mm

<sup>1)</sup> Sonderausführungen auf Anfrage <sup>2)</sup> Sonderrohddichten: 800 - 1.500 kg/m<sup>3</sup>

**zulässige Schraubenbelastungswerte (Schnellbauschraube Ø 3,9 mm):**

Belastungsart Plattendicke	Abscheren (EN 520)	Durchzug (DIN 18182-2)	Auszug (DIN 18182-2)
12,5 mm	450 N	450 N	300 N
18 mm	500 N	600 N	350 N

**Verarbeitung**

Die Oberfläche der NORIT-Industrieplatte ist lasierbar, lackierbar, laminierbar, furnierbar und tapezierbar. Sie ist zur Aufnahme von Bodenbelägen geeignet und kann durch Sägen (Handsäge, Stichsäge, Kreissäge, Bandsäge), Bohren (Drillbohrer, Dosenbohrer), Schrauben, Nageln, Klammern, Fräsen, Schleifen, Hobeln, Kleben, Spachteln bearbeitet werden.

**Lieferform/Lagerung**

- Lieferform gemäß Preisliste
- Lagerung in trockener Umgebung

Die Angaben dieses Produktdatenblatts basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen und stellen nur allgemeine Richtlinien und Durchschnittswerte dar. Sie befreien den Verarbeiter nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind stets in eigener Verantwortung zu beachten. Für mögliche Satz- und Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.

**NORIT**  
Ein Produkt von **Lindner**